

Dr. Michael Mattar
Gabriele Neff
Dr. Wolfgang Heubisch
Wolfgang Zeilinhofer
Thomas Ranft

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

30.09.2016

Schriftliche Anfrage **Missbrauch mit einer geförderten städtischen Wohnung?**

Berichten von Bürgern zufolge soll eine Wohnung in der Ayinger Straße 12 lukrativ untervermietet werden. Angeblich werden einzelne Zimmer für über 500 Euro untervermietet. Eigentümer und Vermieter soll die städtische Wohnungsgesellschaft GEWOFAG sein. Angesichts der enormen Nachfrage nach günstigen städtischen Wohnungen, insbesondere geförderter Wohnungen, stellt sich die Frage nach der tatsächlichen Nutzung durch bedürftige Haushalte ganz besonders. Das Problem der Fehlbelegung ist allseits bekannt und ein großes Ärgernis. Umso wichtiger ist es, offensichtlichen Missbrauch zu bekämpfen.

Wir bitten den Oberbürgermeister um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1.
Welche Art der Förderung haben die Wohnungen der GEWOFAG in der Ayinger Straße 12 erhalten?
2.
Besteht die ursprüngliche Bindung fort oder besteht eine Belegungsbindung seitens der Stadt?
3.
Ist der Verwaltung bzw. der GEWOFAG eine Untervermietung in einer der Wohnungen der Ayinger Straße 12 bekannt?
4.
Wenn ja, unter welchen Bedingungen ist die Untervermietung gewährt worden?
5.
Wenn nein, welche Konsequenzen zieht die GEWOFAG aus der unterstellten illegalen Untervermietung?
- 6 A)
Nach welchen Kriterien werden grundsätzlich Untervermietungen geförderter oder freifinanzierter Wohnungen gewährt?
- 6 B)
Findet grundsätzlich eine Einzelfallbetrachtung statt bzw. bedarf die Untervermietung immer der ausdrücklichen Genehmigung?
7.
Wie überwacht die GEWOFAG eine ordnungsgemäße Nutzung und die Vermeidung von nicht genehmigten Untervermietungen ihrer Wohnungen?

Gez.
Dr. Michael Mattar
Fraktionsvorsitzender

Gez.
Gabriele Neff
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Gez.
Dr. Wolfgang Heubisch
Stadtrat

Gez.
Wolfgang Zeilinhofer
Stadtrat

Gez.
Thomas Ranft
Stadtrat